

Corn Starter Pro 15/20/9 +7SO₃+Zn

Der ganz spezielle Maisstarter

Corn Starter Pro ist ein phosphatbetonter NPK-Dünger mit Schwefel und hohem Zinkgehalt. Der Stickstoff ist in Form von Ammonium und Nitrat enthalten. Der Phosphatanteil ist zu 90 % wasserlöslich. Somit sind alle Nährstoffe sofort pflanzenverfügbar.

Mais ist eine Kultur mit besonders hohem Zink-Bedarf. Aufgrund des hohen Zinkgehaltes von 0,9 % ist Corn Starter Pro einzigartig und mit keinem anderen Unterfußdünger unmittelbar vergleichbar!

Anwendungstipps

Corn Starter Pro ist entwickelt für die Mais-Unterfußdüngung, kann jedoch auch breit verteilt eingesetzt werden. Das Produkt eignet sich auch zur Düngung von Sonnenblumen, Sojabohnen oder im Grünland als Ergänzung zum Wirtschaftsdünger.

- Alle Nährstoffe sind sofort pflanzenverfügbar.
- Die spezielle Formulierung sorgt für die Verfügbarkeit aller wichtigen Haupt- und Spurennährstoffe im Bereich der noch schwachen, jungen Maiswurzel.
- Phosphor und Zink sind im Boden wenig mobil. Beide Nährstoffe müssen in einem ausgewogenen Verhältnis der Pflanze angeboten werden, um Mangelsituationen zu vermeiden.
- Schwefel verbessert die N-Effizienz, insbesondere im kalten Frühjahr.
- Ausgezeichnete physikalische Eigenschaften.

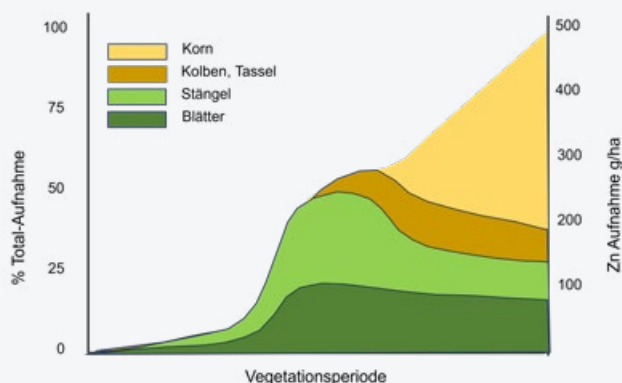
Produkteigenschaften

- Farbe: grau bis hellbraun
- Schüttgewicht: 1050 kg/m³
- Mittlere Korngröße: 2,0 – 5,0 mm
- Herkunft: Linz

Farbunterschiede können auftreten, beeinflussen aber nicht die Qualität des Düngers. Die Richtwerte dienen lediglich zur Orientierung.

NÄHRSTOFFE	%
N gesamt	15,0
N Nitrat	5,4
N Ammonium	9,6
P₂O₅ gesamt	20,0
P ₂ O ₅ wasserlöslich	18,0
P ₂ O ₅ neutral-ammoncitratlöslich	20,0
K₂O wasserlöslich	9,0
SO₃ gesamt	7,0
SO ₃ wasserlöslich	7,0
Zn gesamt	0,9
CaO gesamt	6,0

Zinkaufnahme von Mais



Mais nimmt bereits im frühen Entwicklungsstadium hohe Zinkmengen auf, um es später in der generativen Phase in Kolben und Körner zu verlagern. Zink ist ein essentieller Spurennährstoff für das Wachstumshormon Auxin, das für Zellteilung und -streckung eine wesentliche Rolle spielt.

Bei unzureichender Zn-Versorgung treten im 6–10 Blattstadium oft Mangelsymptome auf, die sonst nur über eine separate Flüssigdüngung mit Zink behoben werden können.

Corn Starter Pro als Unterfußdünger beugt dieser Mangelsituation vor.

Quelle: University of Illinois, Crop Physiology

MANGELBILD ZINK



Foto: Mik Sharma und P. Kumar, mit Erlaubnis von IPNI

Weißer bis gelblicher Bänder an der Blattbasis zeigen Zinkmangel. Die Mittelrippe und Blattränder bleiben grün.

MANGELBILD SCHWEFEL



Foto: J. Kaur, mit Erlaubnis von IPNI

Aufhellungen der jüngsten Blätter im 6-Blattstadium deuten auf Schwefelmangel hin.

MANGELBILD PHOSPHOR



Foto: S. Srivastava, mit Erlaubnis von IPNI

Bei kalter Witterung und unzureichend entwickeltem Wurzelsystem wird die Entwicklung von Mais durch Phosphormangel gebremst. Der Mangel ist gut erkennbar durch die rötlich verfärbten Blätter.

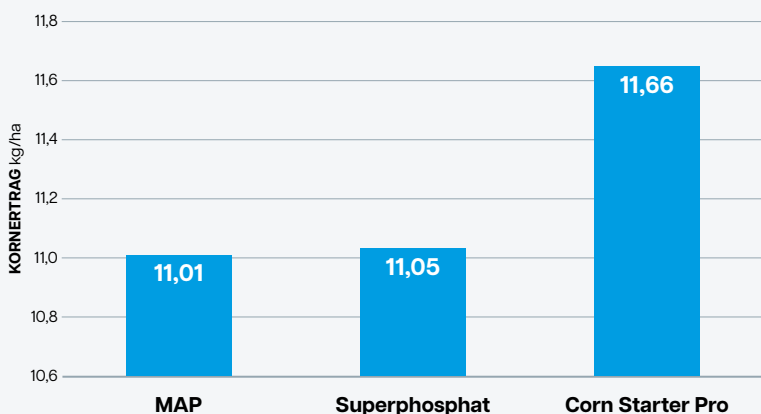
MANGELBILD KALI



Chlorosen und Nekrosen an Blattspitzen und Blatträndern lassen einen Kaliummangel erkennen. Pflanzen mit schlechter Kaliumversorgung reagieren deutlich empfindlicher auf Trockenstress und sind krankheitsanfälliger.

Corn Starter Pro überzeugt als Unterfußdünger im Maisanbau:

Durchschnittlicher Kornertrag von Mais im 3-jährigen Feldversuch,
Tschechische Republik



Die Grafik zeigt den Ertrag von Körnermais in Abhängigkeit der Unterfußdüngung mit unterschiedlichen Phosphatdüngern: MAP (12% N / 52% P_2O_5), Superphosphat (25% P_2O_5) und Corn Starter Pro (15% N / 20% P_2O_5 / 9% K_2O). Die genannten Düngerformeln wurden so ausgebracht, dass in jeder Variante 31 kg P_2O_5 /ha gedüngt wurden. Der Stickstoffausgleich in den Varianten wurde mit Harnstoff durchgeführt, mit welchem auch die Gesamtstickstoffmenge für den Mais ausgebracht wurde. Aufgrund der Nährstoffzusammensetzung von Corn Starter Pro mit zusätzlichem Kali, Schwefel und dem hohen Zinkgehalt wurden 600 kg Trockenmais/ha mehr als in den Vergleichsvarianten geerntet.

Versuchsdurchführung: 3 Jahre, 4-fach wiederholt.